

Gefördert durch:



Pressemitteilung

Klimaschutz-Wissen für Unternehmen in neun Modulen

Angebot der klima:akademie startet im September

Bremen, Juli 2013. Führungskräfte von morgen handeln ökonomisch und ökologisch zugleich. Das nötige Wissen erlangen sie an der energiekonsens klima:akademie, die im September startet. Die gemeinnützige Bremer Klimaschutzagentur energiekonsens hat das deutschlandweit einmalige Weiterbildungsangebot im Rahmen des vom Bundesumweltministerium geförderten Pilotprojekts green transformation entwickelt.

In neun ein- bis zweitägigen Modulen werden Themen wie Climate Controlling, ökologische Produktintegration, Sustainable Supply Chain, Mobilität im Unternehmen, Mitarbeiterbindung und Nachhaltigkeitskommunikation behandelt. Ausgelegt ist das Angebot auf Geschäftsführer sowie Führungskräfte aus Controlling, Technik, Forschung & Entwicklung und Kommunikation. Das erste Modul der klima:akademie „Green Transformation – Klimaschutz Unternehmen“ findet vom 26. bis 27. September 2013 statt. Dozenten sind unter anderem Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Präsident des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie, Susan Dreyer, Leiterin des Carbon Disclosure Project (CDP) Deutschland und Prof. Dr. Torsten Henzelmann von Roland Berger Strategy Consultants.

Die Module sind jeweils auf 20 Teilnehmer begrenzt und ab sofort unter www.klima-akademie.net buchbar. Dort finden Interessierte auch alle weiteren Inhalte und Termine. Die Teilnahmegebühren betragen 250 Euro für eintägige und 550 Euro für zweitägige Seminare. Unternehmen, die das Thema strategischer Klimaschutz gemeinsam mit energiekonsens entwickeln wollen, haben die Möglichkeit, als Modellunternehmen am Pilotprojekt teilzunehmen. Die Teilnahme an den Modulen ist in diesem Fall kostenlos.

Über green transformation und energiekonsens

green transformation ist ein deutschlandweit einzigartiges Weiterbildungs- und Beratungsangebot für effizienten Ressourceneinsatz im Sinne des unternehmerischen Klimaschutzes auf Prozess- wie Produktebene. Das von der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit geförderte Pilotprojekt wird von der gemeinnützigen und unabhängigen Bremer Klimaschutzagentur energiekonsens durchgeführt und wendet sich an zukunftsorientierte Unternehmen, die einen strategischen Klimaschutzansatz entwickeln wollen. Teil von green transformation ist die energiekonsens klima:akademie. Sie fördert eine neue Generation von Führungskräften und Unternehmen, die von fundiertem, interdisziplinärem Prozesswissen profitieren, das zu erfolgreichem klimarechtem Handeln befähigt. Das Pilotprojekt wird bis März 2015 gefördert. Nähere Informationen unter <http://www.green-transformation.net/>. Die Klimaschutzagentur energiekonsens arbeitet vorrangig im Land Bremen sowie in den Regionen Elbe-Weser und Weser-Ems. Sie initiiert und fördert Projekte zu Energieeffizienz und zur Nutzung regenerativer Energien, organisiert Informationskampagnen, knüpft Netzwerke und vermittelt Wissen an Fachleute und Verbraucher. Sie bietet zudem Beratung zu Fördermitteln an und veranstaltet Fachseminare und Kongresse. Energiekonsens wurde 1997 als Public-Private-Partnership gegründet. Gesellschafter sind die swb AG, die EWE VERTRIEB GmbH sowie die Freie Hansestadt Bremen. Weitere Informationen unter <http://www.energiekonsens.de/>

Pressekontakt:

Michael Pelzl – Geschäftsführer energiekonsens
Tel.: 0421-37 6671-0 – E-Mail: pelzl@energiekonsens.de